



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr:	VO/19/199
	Status:	öffentlich
	Datum:	02.08.2019
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Rene´Goetze
Amt für Bauen, Planung und Umwelt	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	Oliver Kath
Bericht der Verwaltung		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
26.08.2019	Umweltausschuss	

Radschnellweg Elmshorn – Hamburg

An dieser Stelle wird erneut auf den öffentlichen Ideen-Workshop für den Radschnellweg Elmshorn - Hamburg am 10.09.2019 um 18:00 Uhr im Pinneberger Rathaus (Ratssaal) hingewiesen.

Freiraumplanung Tornesch am See

Am 22.08. findet im Jugendzentrum der Stadt Tornesch, Klaus-Groth-Straße 7, ab 16:30 Uhr zuerst eine Kinder- und Jugendbeteiligung im Rahmen des Bauleitplanverfahrens und anschließend um 18:30 Uhr ein öffentlicher Workshop für die Freiraumplanung für das Gebiet „Tornesch am See“ statt.

Containerstandorte der GAB

Entsprechend der im Umweltausschuss vorgestellten Kampagne der GAB „Für einen sauberen Kreis Pinneberg - Kampagne gegen wilden Müll“ sind erste Umsetzungen erfolgt bzw. fand eine Standplatz-Begehung in Tornesch statt.

Für die Städte Tornesch und Uetersen ist von der GAB ein Tatortreiniger im Einsatz, der sich um die Sauberkeit an den Standorten kümmert. Zudem sind die Glascontainer gegen neue lärmgedämmte Container ausgetauscht worden.

Im Vorfeld der Standplatz-Begehung wurden alle Containerstandorte im Kreis Pinneberg in drei Kategorien hinsichtlich Ihrer Sauberkeit eingruppiert. Von Kategorie A (häufig stark verschmutzt) bis Kategorie C (kaum verschmutzt). Die Tornescher Standorte wurden entweder der Kategorie B oder C zugeordnet. Bei der Begehung wurden die drei Standorte der Kategorie B (Esinger Weg, Friedlandstraße und Uetersener Straße) hinsichtlich mehrerer Kriterien (soziale Kontrolle, Sichtverhältnisse, Nähe der Zielgruppen oder Haltemöglichkeit) begutachtet.

Die folgenden Aspekte wurden im Rahmen der Begehung festgehalten werden durch die GAB geprüft bzw. umgesetzt.

Esinger Weg: Die Container werden weiter hinten aufgestellt, sodass dahinter kein Gang entsteht. Die Anfahrt wird geklärt, evtl. ist eine Verlegung auf den angrenzenden Parkplatz möglich.

Friedlandstraße: Container sollen u-förmig angeordnet werden.

Uetersener Straße: Überprüfung der Füllstände von Papier- und Glascontainern, um evtl. weitere Container aufzustellen.

Hinsichtlich der angefragten Verschiebung des Standplatzes an der Uetersener Straße wurden vier Alternativen von der GAB und der Verwaltung geprüft. Dabei handelte es sich um zwei Standorte in der Uetersener Straße (eine der weiter westlich gelegenen Parkbuchten als auch Sackgasse vor „Asia Hub“), einem Am Grevenberg sowie einem in der Willy-Meyer-Straße. Als Ergebnis wurde keiner der möglichen Alternativstandorte als Verbesserung gegenüber der momentanen Situation angesehen.

Hundewald

Wie bereits in der letzten Ausschusssitzung mündlich berichtet, käme für eine Hundewaldfläche unter Beteiligung der Landesforsten derzeit nur eine Fläche östlich der A 23 zwischen dem Businesspark Oha und der GAB in Frage. Um eine Nutzbarkeit dieser Fläche zu bewerten, findet im September ein Ortstermin mit der Forstbehörde, der Unteren Naturschutzbehörde und dem Revierleiter der Försterei Kummerfeld statt.

Lärmaktionsplan

Das Büro Lärmkontor ist mit der Aktualisierung des Tornescher Lärmaktionsplanes beauftragt worden. Hintergrund dessen ist die Umsetzung der dritten Runde der EU-Umgebungs-lärmrichtlinie. Mit einem ersten Entwurf ist im September zu rechnen, die öffentliche Auslegung könnte im Oktober durchgeführt werden.

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin